



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Margit Wild SPD**
vom 13.02.2014

Unterrichtsausfall in Bayern

Laut Statistik würden nur um die 1,5% der Unterrichtsstunden an bayerischen Schulen ausfallen, der subjektive Eindruck von Schülerinnen und Schülern sowie von Eltern aber ist deutlich höher. Das liegt vor allem daran, dass nur tatsächlich nicht stattgefundene Unterrichtsstunden in der Statistik auftauchen, nicht aber Vertretungsstunden.

Daher frage ich die Staatsregierung:

1. Wie viele Unterrichtsstunden sind an bayerischen Schulen im Schuljahr 2012/13 und im aktuellen Schuljahr ausgefallen (aufgelistet nach Schularten und Schulstandorten)?
2. a) Wie viele Unterrichtsstunden wurden von anderen Lehrkräften als im Stundenplan vorgesehen abgehalten (aufgelistet nach Schularten und Schulstandorten)?
b) Wie viele davon fachfremd (aufgelistet nach Schularten und Schulstandorten)?
c) Wie viele davon von Lehrkräften, die die jeweilige Klasse in keinem anderen Fach unterrichten (aufgelistet nach Schularten und Schulstandorten)?
3. Wie hoch ist der Anteil an Lehrkräften, die mindestens eine Woche am Stück ausfallen (aufgelistet nach Schularten und Schulstandorten)?

Antwort

des **Staatsministeriums für Bildung und Kultur, Wissenschaft und Kunst**
vom 24.03.2014

1. Wie viele Unterrichtsstunden sind an bayerischen Schulen im Schuljahr 2012/13 und im aktuellen Schuljahr ausgefallen (aufgelistet nach Schularten und Schulstandorten)?

Um die in der Öffentlichkeit, den Medien und der Bildungspolitik intensiv geführte Diskussion zum Thema Unterrichtsausfall auf eine sachliche Grundlage zu stellen, wurde zum Schuljahr 2005/2006 das Konzept einer 1999/2000 im Auftrag des Bayerischen Landtags durchgeführten Erhebung zum Unterrichtsausfall aufgegriffen und kontinuierlich weitergeführt. Seit dem Schuljahr 2010/2011 werden dabei in einer repräsentativen Stichprobe zwei Erhebungsarten durchgeführt – die sog. „Groberhebung“, bei der über das gesamte Schuljahr hinweg wichtige Grundgrößen zum Unterrichtsausfall erfasst werden, und die sog. „Feinerhebung“, bei der detaillierte und vertiefte Daten über die Ausfallgründe und Arten der Vertretung in einem Zeitraum von jeweils zwei Wochen im Herbst und Frühjahr eines Schuljahres gesammelt werden. Mit Beginn des Kalenderjahres 2012 wurde die Groberhebung auf sämtliche staatlichen Gymnasien und Realschulen ausgeweitet, sodass auch statistisch belastbare regionalisierte Auswertungen möglich sind. Für die anderen Schularten, bei denen die Erhebung nur anhand einer Stichprobe durchgeführt wird, sind aufgrund der geringen Fallzahl nur Werte für Bayern statistisch aussagekräftig.

Tabellen, die ein unmittelbares Ranking einzelner Schulen enthalten oder ermöglichen, könnten unter Umständen großen Druck auf einzelne Schulen entstehen lassen, ohne dabei jedoch die genauen Voraussetzungen und Einflussfaktoren vor Ort in die Betrachtung einbeziehen zu können. Aus diesen Gründen unterbleiben Angaben auf Kreisebene ggf. vollständig, wenn Rückschlüsse auf Einzelschulen nicht ausgeschlossen werden könnten.

Die Erhebung für das laufende Schuljahr 2013/14 ist noch nicht abgeschlossen und kann daher noch keine belastbaren Ergebnisse liefern. In den beigefügten Tabellen 1a, 1b und 1c ist nach Schularten getrennt der Anteil der nicht planmäßigen Unterrichtsstunden und der Anteil der ersatzlos ausgefallenen Unterrichtsstunden angegeben.

2. a) Wie viele Unterrichtsstunden wurden von anderen Lehrkräften als im Stundenplan vorgesehen abgehalten (aufgelistet nach Schularten und Schulstandorten)?

In den Tabellen 1a, 1b und 1c ist jeweils in der Spalte „Abgewendeter Unterrichtsausfall durch Vertretungen“ der Anteil der Unterrichtsstunden angegeben, die durch Lehrkräfte vertreten worden sind.

b) Wie viele davon fachfremd (aufgelistet nach Schularten und Schulstandorten)?

In der Feinerhebung zum Unterrichtsausfall wird bei der Vertretung von Unterrichtsstunden zwischen „andere Lehrkraft der Klasse“, „klassenfremde Lehrkraft“ und „Lehrkraft der Mobilen Reserve oder zusätzliche Vertretungslehrkraft“ unterschieden, nicht aber nach dem Fach, das von der Vertretungslehrkraft unterrichtet wird. Aus diesem Grund kann die Frage nicht beantwortet werden.

c) Wie viele davon von Lehrkräften, die die jeweilige Klasse in keinem anderen Fach unterrichten (aufgelistet nach Schularten und Schulstandorten)?

In der Feinerhebung ist aufgrund der Stichprobenauswahl und der Feinaufgliederung der Vertretungsgründe nur eine schulartübergreifende bayernweite Angabe der Vertretungsgründe statistisch aussagekräftig. Im Schuljahr 2012/13 wurden von den vertretenen Unterrichtsstunden 30 % von anderen Lehrkräften der Klasse, 35 % von klassenfremden Lehrkräften und 35 % von Lehrkräften der Mobilen Reserve oder einer externen Vertretungslehrkraft gehalten.

3. Wie hoch ist der Anteil an Lehrkräften, die mindestens eine Woche am Stück ausfallen (aufgelistet nach Schularten und Schulstandorten)?

Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat veröffentlicht in der Broschüre

„Fehlzeiten der Beschäftigten des Freistaats Bayern“ Ergebnisse über die durchschnittlichen Fehlzeiten der staatlichen Beschäftigten. Im Jahr 2011 lagen die Fehlzeiten des Ressorts „Kultus“ im Mittel bei 7,8 Tagen. Das sind 2 Tage weniger als der Bayerndurchschnitt. Betrachtet man gar nur die staatlichen Beschäftigten im oberen Besoldungs-/Entgeltbereich (ab A 13 bzw. E 13 und vergleichbare), so ergibt sich ein Wert von 6,0 Tagen.

Bei den Mittelzeiterkrankungen (4 Arbeitstage bis zu 6 Wochen) liegt ressortübergreifend der Durchschnittswert bei 4,2 Tagen, was eine Verbesserung von 0,5 Tagen gegenüber dem Vorjahr darstellt.

Insgesamt lässt sich aus diesen Ergebnissen schließen, dass eine Erkrankung über eine Woche hinweg eher eine Ausnahme darstellt und die Regel Kurzeiterkrankungen sind.

Informationen zum Anteil von Lehrkräften, deren Unterricht nicht aufgrund von Krankheit, sondern aus anderen Gründen (z. B. wegen Klassenfahrten) über den Zeitraum von mindestens einer Woche nicht planmäßig erteilt werden kann, liegen der Staatsregierung nicht vor. Auf eine gesonderte Erhebung hierzu an allen Schulen Bayerns wurde verzichtet, um diese nicht zusätzlich mit erheblichem Verwaltungsaufwand zu belasten.

Tabelle 1 a. Unterrichtsausfall an Realschulen im Schuljahr 2012/13 nach Kreisen

Kreis	Anteil der nicht planmäßigen Lehrerstunden	Abgewendeter Unterrichtsausfall durch		Anteil der ersatzlos ausgefallenen Unterrichtsstunden
		organisatorische Maßnahmen	Vertretungen	
Ingolstadt	x	x	x	x
München/Stadt	12,8	2,9 %	7,9 %	2,0 %
Rosenheim/Stadt	x	x	x	x
Altötting	x	x	x	x
Berchtesgadener Land	x	x	x	x
Bad Tölz-Wolfratshausen	11,2 %	1,6 %	7,6 %	2,0 %
Dachau	x	x	x	x
Ebersberg	9,7 %	0,4 %	8,0 %	1,2 %
Eichstätt	x	x	x	x
Erding	x	x	x	x
Freising	10,6 %	1,0 %	8,7 %	0,9 %
Fürstenfeldbruck	12,6 %	1,9 %	8,5 %	2,2 %
Garmisch-Partenkirchen	x	x	x	x
Landsberg am Lech	11,3 %	2,2 %	6,8 %	2,3 %
Miesbach	9,8 %	1,1 %	7,8 %	1,0 %
Mühldorf a. Inn	x	x	x	x
München/Land	11,9 %	0,7 %	9,1 %	2,1 %
Neuburg-Schrobenhausen	x	x	x	x
Pfaffenhofen a. d. Ilm	9,3 %	2,2 %	6,3 %	0,9 %
Rosenheim/Land	8,7 %	0,9 %	6,3 %	1,5 %
Starnberg	x	x	x	x
Traunstein	10,1 %	1,9 %	6,7 %	1,5 %
Weilheim-Schongau	10,1 %	2,7 %	6,0 %	1,3 %
Landshut/Stadt	x	x	x	x
Passau/Stadt	x	x	x	x
Straubing	x	x	x	x
Deggendorf	10,4 %	1,4 %	7,8 %	1,2 %
Freyung-Grafenau	x	x	x	x
Kelheim	x	x	x	x
Landshut/Land	10,2 %	0,9 %	8,5 %	0,8 %
Passau/Land	7,8 %	1,0 %	5,2 %	1,5 %
Regen	9,1 %	0,6 %	6,6 %	1,9 %
Rottal-Inn	9,2 %	1,4 %	6,6 %	1,3 %
Straubing-Bogen	x	x	x	x
Dingolfing-Landau	x	x	x	x
Amberg	x	x	x	x
Regensburg/Stadt	x	x	x	x
Weiden i. d. OPf.	x	x	x	x
Amberg-Sulzbach	x	x	x	x
Cham	11,8 %	2,1 %	9,1 %	0,7 %
Neumarkt i. d. OPf.	10,0 %	1,3 %	7,7 %	1,1 %
Neustadt a. d. Waldnaab	x	x	x	x

Kreis	Anteil der nicht planmäßigen Lehrerstunden	Abgewendeter Unterrichtsausfall durch		Anteil der ersatzlos ausgefallenen Unterrichtsstunden
		organisatorische Maßnahmen	Vertretungen	
Regensburg/Land	8,8 %	0,3 %	7,7 %	0,7 %
Schwandorf	9,1 %	3,8 %	4,5 %	0,8 %
Tirschenreuth	x	x	x	x
Bayreuth/Stadt	x	x	x	x
Coburg/Stadt	x	x	x	x
Hof/Stadt	x	x	x	x
Bamberg/Land	10,8 %	1,3 %	8,5 %	1,0 %
Bayreuth/Land	x	x	x	x
Coburg/Land	x	x	x	x
Forchheim	11,7 %	1,3 %	9,0 %	1,5 %
Hof/Land	10,9 %	2,3 %	8,0 %	0,6 %
Kronach	x	x	x	x
Kulmbach	x	x	x	x
Lichtenfels	x	x	x	x
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	10,8 %	1,5 %	7,6 %	1,7 %
Ansbach/Stadt	x	x	x	x
Erlangen	x	x	x	x
Fürth/Stadt	x	x	x	x
Nürnberg	12,6 %	3,8 %	6,9 %	1,9 %
Schwabach	x	x	x	x
Ansbach/Land	9,4 %	1,7 %	7,0 %	0,7 %
Erlangen-Höchstadt	x	x	x	x
Fürth/Land	x	x	x	x
Nürnberger Land	10,3 %	1,2 %	6,7 %	2,4 %
Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim	x	x	x	x
Roth	x	x	x	x
Weißenburg-Gunzenhausen	x	x	x	x
Aschaffenburg/Stadt	x	x	x	x
Schweinfurt/Stadt	x	x	x	x
Würzburg/Stadt	10,0 %	3,7 %	5,8 %	0,5 %
Aschaffenburg/Land	11,2 %	3,3 %	7,0 %	0,9 %
Bad Kissingen	11,7 %	2,4 %	8,2 %	1,1 %
Rhön-Grabfeld	10,3 %	1,5 %	8,2 %	0,7 %
Haßberge	9,4 %	2,7 %	6,3 %	0,4 %
Kitzingen	x	x	x	x
Miltenberg	11,6 %	2,0 %	8,5 %	1,1 %
Main-Spessart	8,7 %	1,5 %	6,2 %	0,9 %
Schweinfurt/Land	x	x	x	x
Würzburg/Land	x	x	x	x
Augsburg/Stadt	x	x	x	x
Kaufbeuren	x	x	x	x
Kempten (Allgäu)	x	x	x	x
Memmingen	x	x	x	x

Kreis	Anteil der nicht planmäßigen Lehrerstunden	Abgewendeter Unterrichtsausfall durch		Anteil der ersatzlos ausgefallenen Unterrichtsstunden
		organisatorische Maßnahmen	Vertretungen	
Aichach-Friedberg	10,5 %	3,8 %	4,2 %	2,6 %
Augsburg/Land	10,3 %	0,5 %	8,1 %	1,7 %
Dillingen a. d. Donau	x	x	x	x
Günzburg	10,0 %	1,6 %	7,6 %	0,8 %
Neu-Ulm	9,4 %	0,7 %	7,3 %	1,4 %
Lindau (Bodensee)	x	x	x	x
Ostallgäu	9,6 %	0,7 %	7,9 %	1,1 %
Unterallgäu	x	x	x	x
Donau-Ries	x	x	x	x
Oberallgäu	x	x	x	x

x Angaben unterbleiben, da Rückschlüsse auf Einzelschulen nicht auszuschließen sind.

Tabelle 1 b. Unterrichtsausfall an Gymnasien im Schuljahr 2012/13 nach Kreisen

Kreis	Anteil der nicht planmäßigen Lehrerstunden	Abgewendeter Unterrichtsausfall durch		Anteil der ersatzlos ausgefallenen Unterrichtsstunden
		organisatorische Maßnahmen	Vertretungen	
Ingolstadt	7,8 %	0,9 %	4,5 %	2,4 %
München/Stadt	8,3 %	1,3 %	4,2 %	2,8 %
Rosenheim/Stadt	7,4 %	0,5 %	4,0 %	2,9 %
Altötting	9,0 %	1,2 %	5,4 %	2,4 %
Berchtesgadener Land	10,4 %	1,9 %	5,4 %	3,1 %
Bad Tölz-Wolfratshausen	9,9 %	1,2 %	4,4 %	4,3 %
Dachau	8,4 %	1,1 %	5,4 %	1,9 %
Ebersberg	10,3 %	1,0 %	6,0 %	3,3 %
Eichstätt	8,7 %	1,3 %	5,7 %	1,7 %
Erding	8,8 %	1,1 %	4,9 %	2,8 %
Freising	8,3 %	1,2 %	4,9 %	2,2 %
Fürstenfeldbruck	9,1 %	1,4 %	4,5 %	3,3 %
Garmisch-Partenkirchen	x	x	x	x
Landsberg am Lech	7,9 %	0,6 %	4,6 %	2,8 %
Miesbach	x	x	x	x
Mühldorf a. Inn	7,4 %	0,4 %	4,4 %	2,6 %
München/Land	8,9 %	0,9 %	5,1 %	2,9 %
Neuburg-Schrobenhausen	x	x	x	x
Pfaffenhofen a. d. Ilm	x	x	x	x
Rosenheim/Land	9,2 %	1,3 %	4,8 %	3,2 %
Starnberg	8,7 %	1,9 %	4,4 %	2,4 %
Traunstein	7,9 %	1,0 %	4,6 %	2,3 %
Weilheim-Schongau	7,1 %	0,6 %	3,4 %	3,1 %
Landshut/Stadt	x	x	x	x
Passau/Stadt	x	x	x	x
Straubing	9,1 %	1,1 %	6,4 %	1,6 %

Kreis	Anteil der nicht planmäßigen Lehrerstunden	Abgewendeter Unterrichtsausfall durch		Anteil der ersatzlos ausgefallenen Unterrichtsstunden
		organisatorische Maßnahmen	Vertretungen	
Deggendorf	x	x	x	x
Freyung-Grafenau	8,0 %	0,5 %	5,6 %	1,9 %
Kelheim	x	x	x	x
Landshut/Land	x	x	x	x
Passau/Land	7,8 %	0,9 %	4,4 %	2,5 %
Regen	x	x	x	x
Rottal-Inn	8,2 %	0,6 %	5,2 %	2,5 %
Straubing-Bogen	x	x	x	x
Dingolfing-Landau	x	x	x	x
Amberg	8,5 %	1,6 %	4,0 %	2,9 %
Regensburg/Stadt	9,6 %	1,3 %	6,2 %	2,1 %
Weiden i. d. OPf.	7,4 %	2,0 %	3,7 %	1,7 %
Amberg-Sulzbach	x	x	x	x
Cham	9,2 %	1,7 %	5,7 %	1,8 %
Neumarkt i. d. OPf.	8,0 %	0,8 %	4,9 %	2,3 %
Neustadt a. d. Waldnaab	x	x	x	x
Regensburg/Land	x	x	x	x
Schwandorf	8,2 %	1,1 %	5,3 %	1,7 %
Tirschenreuth	x	x	x	x
Bamberg/Stadt	8,8 %	1,3 %	5,3 %	2,2 %
Bayreuth/Stadt	7,4 %	0,5 %	5,3 %	1,7 %
Coburg/Stadt	8,8 %	1,0 %	5,9 %	1,8 %
Hof/Stadt	7,8 %	1,2 %	4,5 %	2,0 %
Bayreuth/Land	x	x	x	x
Coburg/Land	x	x	x	x
Forchheim	9,3 %	1,3 %	5,8 %	2,3 %
Hof/Land	x	x	x	x
Kronach	x	x	x	x
Kulmbach	x	x	x	x
Lichtenfels	x	x	x	x
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	8,9 %	0,7 %	5,7 %	2,5 %
Ansbach/Stadt	8,5 %	2,0 %	3,8 %	2,7 %
Erlangen	9,2 %	0,9 %	4,8 %	3,5 %
Fürth/Stadt	9,0 %	0,6 %	5,4 %	3,0 %
Nürnberg	9,4 %	1,1 %	5,5 %	2,9 %
Schwabach	x	x	x	x
Ansbach/Land	7,7 %	0,6 %	4,9 %	2,1 %
Erlangen-Höchstadt	8,6 %	0,9 %	4,8 %	2,8 %
Fürth/Land	10,0 %	1,4 %	5,2 %	3,3 %
Nürnberger Land	9,3 %	0,6 %	5,7 %	3,0 %
Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim	8,7 %	0,8 %	5,4 %	2,5 %
Roth	8,3 %	1,2 %	5,1 %	2,0 %
Weißenburg-Gunzenhausen	7,6 %	1,7 %	3,9 %	2,1 %

Kreis	Anteil der nicht planmäßigen Lehrerstunden	Abgewandeter Unterrichtsausfall durch		Anteil der ersatzlos ausgefallenen Unterrichtsstunden
		organisatorische Maßnahmen	Vertretungen	
Aschaffenburg/Stadt	6,3 %	0,4 %	3,5 %	2,4 %
Schweinfurt/Stadt	8,5 %	0,6 %	6,0 %	1,9 %
Würzburg/Stadt	8,1 %	0,9 %	4,9 %	2,3 %
Aschaffenburg/Land	x	x	x	x
Bad Kissingen	11,4 %	3,1 %	5,6 %	2,7 %
Rhön-Grabfeld	8,3 %	0,8 %	5,5 %	2,1 %
Haßberge	x	x	x	x
Kitzingen	x	x	x	x
Miltenberg	8,8 %	0,7 %	6,0 %	2,2 %
Main-Spessart	8,2 %	0,9 %	5,6 %	1,7 %
Würzburg/Land	x	x	x	x
Augsburg/Stadt	10,6 %	1,0 %	6,2 %	3,4 %
Kaufbeuren	x	x	x	x
Kempton (Allgäu)	8,4 %	0,8 %	5,2 %	2,4 %
Memmingen	x	x	x	x
Aichach-Friedberg	x	x	x	x
Augsburg/Land	9,0 %	1,2 %	4,8 %	3,1 %
Dillingen a. d. Donau	7,9 %	1,1 %	4,8 %	2,0 %
Günzburg	x	x	x	x
Neu-Ulm	7,7 %	0,5 %	5,1 %	2,1 %
Lindau (Bodensee)	9,2 %	0,6 %	5,4 %	3,2 %
Ostallgäu	8,7 %	0,8 %	5,3 %	2,6 %
Unterallgäu	x	x	x	x
Donau-Ries	7,7 %	1,8 %	3,9 %	2,0 %
Oberallgäu	8,2 %	0,6 %	4,5 %	3,1 %

x Angaben unterbleiben, da Rückschlüsse auf Einzelschulen nicht auszuschließen sind.

Tabelle 1 c. Unterrichtsausfall an Grund- und Mittelschulen, Förderzentren, FOS/BOS, Wirtschafts-, Berufs- und Berufsfachschulen im Schuljahr 2012/13

Schulart	Anteil der nicht planmäßigen Lehrerstunden	Abgewandeter Unterrichtsausfall durch		Anteil der ersatzlos ausgefallenen Unterrichtsstunden
		organisatorische Maßnahmen	Vertretungen	
Grundschule	5,6 %	1,2 %	3,6 %	0,8 %
Mittelschule	7,6 %	1,7 %	4,3 %	1,6 %
Förderzentrum	8,1 %	3,5 %	2,9 %	1,7 %
FOS/BOS	6,0 %	1,3 %	2,4 %	2,2 %
Wirtschaftsschule	8,1 %	1,6 %	3,9 %	2,6 %
Berufsschule	8,7 %	2,9 %	2,9 %	2,9 %
Berufsfachschule	7,4 %	2,5 %	3,4 %	1,5 %